



## *Adventszeit – Zeit der Stille*

**Advent (lateinisch adventus „Ankunft“), eigentlich Adventus Domini (lat. für Ankunft des Herrn), bezeichnet die Jahreszeit, in der die Christenheit sich auf das Fest der Geburt Jesu Christi, Weihnachten, vorbereitet. Die Christen gedenken der Geburt Jesu und feiern sie als Menschwerdung Gottes.**

Schauen wir kurz zurück: Das bald zu Ende gehende Jahr 2016 war ein unruhiges Jahr. Die negativen Meldungen häuften sich. Auf der einen Seite gab es wieder Naturkatastrophen, andererseits gab es auch gesellschaftliche und politische Unruhen. Man denke an die Bedrohungen durch Terrororganisationen. Schließlich ist auch der wirtschaftliche Bereich nicht von Turbulenzen verschont geblieben - Krisen in wichtigen Ländern führten zur Verunsicherung der Menschen.

Auch im persönlichen Bereich mögen Ereignisse in Erscheinung getreten sein, die Unruhe oder sogar Angst ausgelöst haben. Krankheit und Not haben vor unseren Glaubensgeschwistern nicht Halt gemacht.

Angesichts eines so schwierigen Umfeldes sind wir dankbar, dass wir regelmäßig in unserem Kreis Gemeinschaft pflegen und dort Ruhe und Frieden mitnehmen können.

Gerade die Adventszeit ist eine besondere Zeit des Jahres. Es ist eine Zeit der Einkehr und der Stille, der Vorfreude und der Erwartung. Nach dem Ewigkeitssonntag (Totensonntag) ist für vier Wochen Raum, sich auf Weihnachten vorzubereiten. Können wir uns noch aus dem Alltag zurücknehmen und die Stille suchen und genießen? Können wir uns in dieser Stille noch ins Gebet flüchten und so die Nähe Gottes erleben? Gott will dir nahe sein – fühlst du das? Lasst uns die kommende Adventszeit nutzen, um zur Ruhe zu kommen.

Stille Grüße zur Advents- und Weihnachtszeit!

Die Redaktion

26. November 2016

